



StBV Workshop 2014 - Protokoll

Nachwuchs & Entwicklungsarbeit

Datum Mittwoch, 07.05.2014 (Beginn 17:45, Ende 21:35)
Ort SportBORG Monsberger, Graz

Teilnehmer (alphabetisch)

Christoph Almer, Alexander Almer (BLZ Steiermark), Harald Knoll (ATUS Weiz), Johann Loder (ATUS Weiz), Alexander Lutz (BC Hart), Max Pichler (Präsident StBV, ATUS Judenburg), Britta Rudolf (BC Smash Graz), Rüdiger Rudolf (BC Smash Graz), Josef Tragner (AE Knittelfeld), Clemens Trummer (TUS Feldbach)

Ablauf

Begrüßung

Max Pichler begrüßt alle Anwesenden im Namen des StBV.

Alexander Almer erläutert die Motivation des Workshops und verweist auf die ersten beiden Workshops Ende 2011 / Anfang 2012 und die positiven Ergebnisse dieser Arbeitsgruppen (Talentetraining in Graz, Talentelehrgänge seit Mai 2013).

Einstiegsrunde „Meine Situation im Nachwuchssport“

Alle Teilnehmer stellen kurz ihre Ziele, ihre Situation und Aktivitäten sowie aktuelle Herausforderungen im Nachwuchssportbereich vor.

Die wichtigsten **Ziele** sind, Kinder für Badminton zu begeistern und ihnen Spaß an unserem Sport zu vermitteln, mehr Kinder im Verein zu betreuen und sie langfristig zu motivieren.

Die wichtigsten **Herausforderungen** sind zu wenige Trainer und Helfer, zu wenig Platz (Felder) und Hallenzeiten, der Umgang mit inhomogenen Gruppen sowie Spieler zu einem stärkeren Engagement im Badminton und im Verein zu motivieren.

Neue Spieler gewinnen

Christoph Almer hält einen Kurzvortrag zu Marketing von Nachwuchssport - Angeboten.

Es werden mögliche Maßnahmen zur Gewinnung neuer Spieler sowohl auf Vereinsebene als auch in Kooperation zwischen Vereinen und Verband diskutiert.

StBV Schulsportprogramm

Clemens Trummer stellt allgemeine Ziele und Inhalte des StBV Schulprogramms vor.

Folgende Themen werden diskutiert:

- › Stärken und Schwächen - wieso Schulpartnerschaften (nicht) funktionieren
- › Mögliche Arten der Kooperation zwischen Verein und Schule
- › Verbandsmaßnahmen zur Unterstützung von Schulsport und Schulpartnerschaften

Spieler ausbilden und motivieren

Christoph Almer hält einen Kurzvortrag zum Thema „Participant Development“.

Es werden Möglichkeiten diskutiert, Spieler langfristig zu motivieren bzw. zu einem stärkeren Engagement im Badminton sport zu motivieren. Außerdem werden Möglichkeiten diskutiert, wie der Verband diese Bemühungen unterstützen kann.

Vereinsentwicklung

Es werden Möglichkeiten zur Unterstützung der Vereinsentwicklung von Seiten des Verbands diskutiert.

Ergebnisse

- › Im Sommer 2014 wird wieder eine Übungsleiterausbildung angeboten; Interessenten melden sich bitte bei *Alexander Almer* (alexander.almer@joanneum.at).
- › Im Rahmen der Übungsleiterausbildung wird auch wieder eine ShuttleTime Ausbildung angeboten, die offen für alle Teilnehmer ausgeschrieben wird. Schulen und Lehrer sollen aktiv informiert werden; der StBV erstellt dazu Infomaterial, das von Vereinen, Trainern und Spielern verwendet werden kann.
Interessenten melden sich bitte bei *Christoph Almer* (christoph.almer@gmail.com).
- › Außerdem soll im Rahmen der Übungsleiterausbildung auch eine Ausbildung für Co-Trainer geboten werden, die ebenfalls offen für alle Teilnehmer ausgeschrieben wird, um mehr Spieler, Eltern u.A. zur Mithilfe im Vereinstraining zu motivieren. *Christoph Almer* erstellt ein Konzept, die Ausschreibung folgt in den nächsten Wochen.
- › Das ShuttleTime Programm soll weiter forciert werden; *Clemens Trummer* und *Christoph Almer* klären Möglichkeiten ab, ShuttleTime in das Fortbildungsprogramm für Lehrer zu integrieren.
- › Vereinsübergreifende Trainingsalger in den Sommerferien könnten in Zukunft das Vereinsangebot erweitern (*Britta Rudolf, Alexander Lutz*).
- › Die Möglichkeit, zur Gewinnung neuer Spieler landesweite Aktionstage abzuhalten, sollte noch einmal genauer betrachtet werden (*Alexander Lutz*).
- › Das BLZ treibt die Einrichtung des Regionaltrainingseinheiten weiter voran (*Christoph Almer, Harald Knoll, Clemens Trummer*).
- › Mehr Spieler und Vereine sollen zur Teilnahme an steirischen Nachwuchsturnieren motiviert werden; *Harald Knoll* eruiert die Turniersysteme der anderen Landesverbände, um ev. gute Aspekte zu übernehmen. Bis zur JHV werden Vorschläge erarbeitet.
- › Die Vereine die an StBV Nachwuchsturnieren bisher nicht teilgenommen haben, waren leider nicht anwesend und sollten noch einmal zu dem Theman befragt werden. Danach sollten ev. weitere Maßnahmen getroffen werden.
- › Die Berichterstattung zu Nachwuchsturnieren soll verstärkt werden; dabei sollen die Turniere auch für Anfänger interessant präsentiert werden.
- › *Alexander Almer* koordiniert die weiteren Aktivitäten.